

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 1 | 40 FP

Die Cranio-Sacral-Therapie ist eine alternativmedizinische Behandlungsform, die sich aus der Osteopathie entwickelt hat. Sie ist ein manuelles Verfahren, bei dem Handgriffe vorwiegend im Bereich des Schädels und des Kreuzbeins ausgeführt werden.

Durch bestimmte Berührungen und Mobilisationsbewegungen der Cranio-Sacralen Strukturen können Blockierungen im Cranio-Sacralen-System (CSS) und am ganzen Körper erkannt und gelöst werden.

Die Behandlung des Cranio-Sacralen-Systems berücksichtigt die knöchernen und membranösen Strukturen des Schädels (Cranium), der Wirbelsäule und des Kreuzbeins (Sacrum), sowie die Dynamik der Cerebro-Spinalen Flüssigkeit (CSF) und des Zentralnervensystems.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt 4 Kursen, die aufeinander aufbauen.

Teil 1:

- Anatomie, Physiologie und Funktion des CSS
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten: grob - fein, aktiv - passiv
- Herzschlag, Atmung, Cranio-Sacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipitale Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen Modells und der Zusammenhang zum CSS
- Behandlung aller Schädelknochen unter Einbeziehung des intrakraniellen Membransystems (Falx cerebri, Falx cerebelli, Tentorium cerebelli)
- Systematische Untersuchung und Behandlung des CSS anhand des „10-Punkte-Protokolls“

Siehe auch:

[Cranio-Sacrale-Therapie | Teil 2](#)

[Cranio-Sacrale-Therapie | Teil 3](#)

[Cranio-Sacrale-Therapie | Teil 4](#)

Leitung	Robert Zülow Physiotherapeut, Osteopath, Osteopath und das Team der INOMT
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	16.12.2020
Ende	20.12.2020
Kurszeiten	Mi. 16.12. bis So. 20.12., 09:00 - 17:30 Uhr
Kursort	Goebelstraße 21, 64293 Darmstadt
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Heilpraktiker
Fortbildungspunkte	40